

Hartianer Hochzeit 2018

Eine besondere Veranstaltung zum fünfjährigen Bestehen des Freundeskreises Schwäbischer Jugendlicher Hartian

Mit einer großzügigen authentischen schwäbischen Hochzeit haben die Hartianer Jugendlichen und ihre Freunde am 14. April das fünfjährige Jubiläum der örtlichen GJU-Mitgliedsorganisation gefeiert. Mitgewirkt haben sieben Tanzgruppen aus Harast, Schambek, Wetschesch, Pußtawam, Sankt Martin, Detta (Banat) und Hartian. Aber es kamen auch Gäste aus Nordschleswig (Dänemark), Tschemere, Schaumar sowie aus der Branau und Tolnau.

Die große Veranstaltung mit der Teilnahme von mehr als 350 Personen in Trachten begann mit einem traditionellen Hochzeitsumzug, musikalisch begleitet von der jungen Hartianer Blaskapelle Presso Band. Das Abholen des Bräutigams und der Braut erfolgte zweisprachig. Bei diesen Häusern und bei besonderen Schauplätzen haben die Tanzgruppen



chige Messe zelebriert. Nach dem Ende des Umzugs hat eine alte Frau das junge Paar mit gesalzenem Brot und Wasser empfangen, was symbolisch für Wohlstand, Fruchtbarkeit und

Hochzeit vorgeführt, die Hartianer Hercel-Tanzgruppe hat den Hochzeitsball mit der Großpolka eröffnet. Im Abendprogramm durften natürlich die für Hartian typischen Hochzeitsbräuche nicht fehlen, wie zum Beispiel: die Köchin hat sich verbrannt, ein Bub hat den Schuh vom Fuß der Braut gestohlen, das junge Paar sollte ein Holzstück durch Sägen trennen, Maskerade, Besentanz. Beim Hochzeitsball bebte die Tanzfläche durch die vielen ungarndeutschen Gäste, die alle mitgefeiert haben. Nach dem Besentanz in der Nacht stand Saures auf dem Hochzeitsmenü. Im Morgengrauen endete die Hochzeitsfeier mit der musikalischen Begleitung der Braut nach Hause.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren und mit uns gefeiert haben. Unser Dank gilt auch den mitwirkenden Tanzgruppen und den Medien, die anwesend waren.

Für die finanzielle Förderung bedanken wir uns beim Ministerium für Humanressourcen, bei der Stadt Hartian, bei der Deutschen Selbstverwaltung des Komitats Pesth bzw. beim Verband der Deutschen Selbstverwaltungen in Nordungarn!

Wir sind dankbar für den Zusammenschluss der Zivilorganisationen, Institutionen, der Gemeinschaft von Hartian, die das Zustandekommen der Hochzeit ermöglicht haben!

Martin Surman-Majeczki
Foto: Lajos Grund/zentrum



auf der Straße ihr Tanzprogramm vorgestellt. In der Sankt-Barbara-Kirche hat unser Priester eine deutschspra-

Gesundheit der Eheleute steht. Nach der Pause ab 19 Uhr hielten der Vizevorsitzende Martin Surman-Majeczki und der Vorsitzende Károly Radóczy ihre Reden. Nach den Hymnen fand das bei uns typische Abendessen (Hühnersuppe, Paradeissoße mit Hühnerfleisch, Strudel und verschiedenes Gebäck) statt, das im Rahmen einer mehrtägigen Hochzeitsvorbereitung angefertigt wurde. Gleich danach hat die Edelweiss-Detta-Tanzgruppe mit ihrem wunderbaren und niveaувollen Programm die Banater schwäbische

GJU – Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher

Präsidentin: **Blanka Jordán**
+36 20 599 8717

7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.

E-Mail: buro@gju.hu

Internet-Adresse: www.gju.hu

Verantwortlich für die GJU-Seite:

Zsuzsanna Ritzl
+36 20 298 7918